

Segelfreizeit 2016

In diesem Jahr fand eine Segelfreizeit der Kirchengemeinde Wiebelskirchen statt. Am 16.02.2016 trafen sich 23 Jugendliche im Gemeindesaal zu einem Vortreffen. Es wurden die Kajüten verteilt, die Kochgruppen eingeteilt und die vielen Fragen der Eltern beantwortet. Auch wurden alle wichtigen Informationen zum Segeln weitergegeben. Am 04.04.2016 morgens um 8.00 Uhr fuhr die Gruppe mit dem Bus nach Harlingen



in Holland. Nach achtsündiger Fahrt erreichten wir unser Ziel, belegten unsere Kajüten auf dem Schiff „Ambulant“ und machten eine Stadtbesichtigung. Nach dem Abendbrot fand ein Spieleabend statt. Am folgenden Tag kamen nach dem Frühstück Kapitän

Jauke und Maat Jerry an Bord. Sie erklärten auf Deck, wie die Segel gesetzt werden und wo sie mithelfen können. Dann hieß es Leinen los Richtung Vlieland/westfriesische Inseln.



Während der Überfahrt erklärte Maat Jerry den Jugendlichen die wichtigsten Seemannsknoten. Auf Vlieland angekommen, gingen einige Jugendliche an den Strand und andere übten sich im „Leinenwerfen“.



Anschließend ging es mit dem Speedboot zur Robbenbucht, das Highlight für die Jugendlichen an diesem Tag. Der Tag endete nach dem Abendbrot wieder mit einem lustigen



Spielerabend. Am nächsten Morgen mussten wir wegen den Gezeiten schon um 8.00 Uhr die Insel verlassen. Wir wollten zur Insel Texel segeln. Während der Fahrt erreichte Kapitän Jauke die Nachricht, dass die Einfahrt zum Hafen von Texel gesperrt war. Wir änderten die Route und fuhren in Richtung Den Helder, einem Hafenstädtchen auf dem Festland. Durch aufkommenden Sturm mit Windstärke 6/7 segelten wir ins IJsselmeer. Unser Ziel war das Hafenstädtchen Enkhuizen, eine im 16. Jahrhundert bedeutende Hafenstadt. Am anderen Morgen besichtigten wir

die Stadt und um 13.00 Uhr segelten wir nach Den Oeven und fuhren durch die Stevin-Schleuse. Dort ankerten wir, räumten das Schiff auf und schrubbten das Deck. Nach dem Abendbrot gingen einige Fußballinteressierte in eine Hafenkneipe um Liverpool gegen Dortmund zu schauen. Die anderen veranstalteten wie die Tage vorher ihren Spieleabend. Am frühen Morgen des anderen Tages ging es zurück nach Harlingen, wo der Bus ab 14.00 Uhr auf uns wartete. Wir kamen um 22.00 Uhr müde aber doch froh in Wiebelskirchen an. Alle freuen sich schon auf das Nachtreffen am 4. Mai 2016 im Jugendhaus.